

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **37 (1919)**

Heft 109

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 1. Mai
1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
jeudi, 1 mai
1919

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich

XXXVII. Jahrgang - XXXVII^e année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 109

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement -
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich
Fr. 4.30 - Ausland: Zuschlag des Porto - Es kann nur bei den Postabonnent
werden - Preis einzeln Nummern 15 Cts. - Annoncen-Regie: Publicitas A.G.
- Inserionspreis: 50 Cts. die sechsgepaaltene Kolonizelle (Anzahl 65 Cts.)

Redaktion et Administration au Département suisse de l'économie publique -
Abonnements: Suisse: un an Fr. 16.20, un semestre Fr. 8.20, un trimestre
Fr. 4.30 - Etranger: Plus frais de port - On s'abonne exclusivement aux
offices postaux - Prix du numéro 15 Cts. - Régie des annonces Publici-
tás S. A. - Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 109

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. - Handelsregister. - Güterrechts-
register. - Erfindungspatente. - Teilweise Ausserkraftsetzung der Verfügung vom
8. April 1919 betreffend die Bestandaufnahme von Metallen, deren Gewinnung und
Verarbeitung sowie den Handel mit solchen. - Belgien: Ursprungs- und Interesse-
zeugnisse. - Durchführung durch Deutschland. - Internationaler Postgiroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. - Registre de commerce. - Registre des régimes
matrimoniaux. - Brevets d'invention. - Prix maxima du beurre. - Notices commerciales
des Pays-Bas. - Belgique: Certificats d'origine et d'intérêt. - Transit par
l'Allemagne. - Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Der Schuldbrief Nr. 12194, Band 4, Seite 312, des Kreises Lommis,
d. d. 8. Juli 1903, per Fr. 20,000, lautend auf Lina Jacob-Hoffmann in
St. Gallen, als Gläubigerin und auf Karl Kuhn, auf Schloss Betwiesen,
als Schuldner, ist verloren gegangen. Der allfällige Inhaber desselben
wird daher gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Mönchwilien öffentlich
aufgefordert, seine allfälligen Rechte daran innert Jahresfrist bei der Ge-
richtskanzlei Mönchwilien geltend zu machen, andernfalls der Titel kraftlos
erklärt würde. (W 270)

Frauenfeld, den 1. Mai 1919. Gerichtskanzlei Mönchwilien:
Dr. A. Koch.

Der Schuldbrief Nr. 46, Bd. M, Seite 311, des Pfandprotokolls des
Grundbuchamts Märstetten, ursprünglich per Fr. 4600, datiert 15. April
1912, zuletzt vorgestellt im Jahr 1917, Band O, Seite 256, unter Nr. 93
des Pfandprotokolls per Fr. 3600 zuletzt lautend auf Kd. Müller-Hatt,
Stein a. Rh. und Ulrich Kürsteiner, Märstetten, als Schuldner, und
zugunsten der Thurg. Kantonalbank, Filiale Frauenfeld, ist verloren
gegangen. Es wird eine Frist von einem Jahr, gerechnet von der ersten
Publikation im Handelsamtsblatt, angesetzt, binnen welcher der unbe-
kannte Inhaber des Briefes gehalten ist, seine Rechte an dem Titel bei
der unterfertigten Amtsstelle geltend zu machen, ansonst der Brief kraftlos
erklärt wird. (W 272)

Kreuzlingen, den 1. Mai 1919. Gerichtskanzlei Weinfelden:
Dr. Hans Metz.

Es wird Amortisation des nachbezeichneten Titels verlangt:
Gläubiger: Hypothekarkasse des Kantons Solothurn; Schuldner: Emil
Hägeli, Andréa sel., von Hofstetten, in Rütli, Zürich; Titel: Teilungsanwei-
sung vom 13. Dezember 1878.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, diesen innert
Jahresfrist beim Unterzeichneten vorzulegen, ansonst er als kraftlos erklärt
wird. (W 274)

Dornach, den 3. Mai 1919.
Der Gerichtspräsident von Dorneck-Thierstein: Haberthür.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 28. Juni
1918, veröffentlicht in den Nrn. 170, 174 und 177 des Schweiz. Handels-
amtsblattes von 1918, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot
auf den Obligationen Schweizerische Bundesbahnen, 3 1/2 %, 1910, I. Serie,
Nrn. 103459/78, aufgehoben. (W 276)

Bern, den 28. April 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 17. Oktober
1917, veröffentlicht in den Nrn. 252, 256 und 261 des Schweiz. Handels-
amtsblattes von 1917, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot
auf den Obligationen Schweizerische Bundesbahnen 1903, 3 % diff., Nrn.
26139/45, 42816, 280788/95, 287430/3, aufgehoben. (W 277)

Bern, den 28. April 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Nous, président du tribunal du district de Courtelary, à la requête de
demoiselle Esther Perrotet, régleuse, à St-Linier, et en application des
art. 13 de la loi fédérale sur le contrat d'assurance du 2 avril 1908 et
851 C. O., sommions:

Le tiers détenteur inconnu de la police d'assurance sur la vie
n° 1/15406 de la Société mutuelle d'Assurance sur la vie «Patria», an-
ciennement Caisse de prévoyance suisse, d'un capital de fr. 5000, d'avoir
à produire ce titre au greffe du tribunal de ce siège dans le délai d'un
an à partir de la première publication de la présente sommation, faute
de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 273)

Courtelary, le 2 mai 1919. Le président du tribunal: Ressel.

Handelsregister - Registro de commerce - Registro di commercio I. Hauptregister - I. Registre principal - I. Registro principale

Bern - Berne - Birna
Bureau de Courtelary

Fournitures d'horlogerie. - 1919: 5 mai. La maison Léon Brandt,
fournitures d'horlogerie, à Sonvilier (F. o. s. du c. du 26 février 1883,
n° 26, page 191), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Vins et bière. - 5 mai. La maison Benoit Mathys-Ruch, vins et
bière, à Cormoret (F. o. s. du c. du 18 mai 1908, n° 125, page 889), est radiée
ensuite de renonciation du titulaire.

Débit de bière. - 5 mai. La maison A. Llemigne, débit de bière,
à Cormoret (F. o. s. du c. du 18 avril 1910, n° 103, page 705), est radiée ensuite
de renonciation du titulaire.

Epicerie, mercerie, modes. - 5 mai. La maison Albert
Péte, épicerie, mercerie, modes, à Cortébert (F. o. s. du c. du 22 septembre
1906, n° 387, page 1545), est radiée d'office ensuite du départ du titulaire.

Solothurn - Soleura - Soletta
Bureau Olten

1919. 6. Mai. Arbeiter-Krankenkasse der L. Von Rolf'schen Oesevri
Olten in Olten (S. H. A. B. Nr. 87 vom 16. April 1914). Aus dem Vorstande
sind ausgetreten: Jakob Gärni, als Präsident; Otto Büttiker, als Aktuar;
Josef Koch, als Kassier, und Karl Mai, als Beisitzer. In den Vorstand sind
gewählt worden: Theodor Fluri, Giesser, von Starrkirch, in Olten, als Vice-
präsident; Emil Schönenberger, Koch, von und in Wangen bei Olten, als
Beisitzer, und Karl Widmer, Giesser, von Heimiswil, in Murgenthal, als Bei-
sitzer. Der bisherige Vizepräsident Johann Leu wird Aktuar, der bisherige
Beisitzer Oskar Hosi wird Präsident, der bisherige Beisitzer Jakob Kuhn wird
Kassier. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der
Vizepräsident mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv.

Bureau Stadt Solothurn

Stark- und Schwachstromanlagen, elektrotech-
nische Produkte usw. - 6. Mai. Aus der Kollektivgesellschaft
Schaub & Cie. in Solothurn, Installationen von Stark- und Schwachstrom-
anlagen, Fabrikation und Handel mit elektrotechnischen Produkten aller Art,
Reparaturen (S. H. A. B. Nr. 58 vom 11. März 1919, Seite 394), sind die Ge-
sellschafter Theodor Studer und Hermann Hügli ausgetreten. Die Firma
bleibt unverändert.

Basel-Land - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

Papierwaren. - 1919. 3. Mai. Inhaber der Firma Ferdinand
Chollet in Allschwil ist Ferdinand Chollet, von Sorens (Kt. Freiburg), in
Allschwil, Handel in Papierwaren.

3. Mai. Der Verein unter dem Namen Musikgesellschaft Thürnen in
Thürnen (S. H. A. B. Nr. 52 vom 4. März 1914, Seite 365) hat in seiner
Versammlung vom 28. Februar 1919 seine Statuten revidiert. Danach beträgt
nunmehr die Austrittsgebühr für Aktiemitglieder Fr. 10. Solche, welche aus
der Gemeinde wegziehen, haben keine Austrittsgebühr zu bezahlen. Die übr-
igen publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben.

3. Mai. Die Viehzuchtgenossenschaft Pratteln in Pratteln (S. H. A. B.
Nr. 306 vom 30. Dezember 1918, Seite 2002) hat in ihren Generalversam-
lungen vom 1. und 8. März 1919 gewählt: an Stelle von Gottlieb Dill als
Aktuar: Karl Schweighauser-Meier, Landwirt, von und in Pratteln, und an
Stelle von Adolf Dill-Nussbaumer als Beisitzer: Jakob Nebiker-Meier, Land-
wirt, von und in Pratteln. Der Aktuar führt kollektiv mit dem Präsidenten
die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft.

3. Mai. In dem Verein Römisch-katholischer Kultusverein Münchenstein-
Neuenwelt in Münchenstein (S. H. A. B. Nr. 104 vom 28. April 1912, Seite 721)
ist an Stelle von Pfarrer Karl Meury als Präsident getreten: Joseph Hauss,
Pfarrer, von Basel, in Münchenstein. Derselbe ist befugt, kollektiv mit dem
Vizepräsidenten oder dem Kassier rechtsverbindlich für den Verein zu
zeichnen.

Burgau - Argovie - Argovia
Bezirk Aarau

Chemisch-technische Fabrik. - 1919. 7. Mai. Die Kom-
manditgesellschaft unter der Firma Allemann & Cie. in Aarau (S. H.
A. B. 1918, Seite 1445), chemisch-technische Fabrik, wird infolge Kon-
kurses von Amtes wegen gestrichen.

Bezirk Baden

Baumwollspinnerei und Elektrizitätsgeschäft. -
6. Mai. Aktiengesellschaft vormals E. Kappeler-Behle in Turgi (S. H.
A. B. 1918, Seite 850). Der Präsident und Delegierte des Verwaltungsrates,
Louis Zai, von Turgi, hat seinen Wohnsitz nach Muraltio-Locarno verlegt.

Bezirk Brugg

6. Mai. Die Konsumgenossenschaft Windisch in Windisch (S. H. A. B.
1915, Seite 1751) hat in ihrer Generalversammlung vom 21. Dezember 1918
die Statuten teilweise revidiert und dabei mit Bezug auf die publizierten Tat-
sachen folgende Aenderungen getroffen: Jedes neu eintretende Mitglied hat
ein Eintrittsgeld von Fr. 2 zu entrichten und mindestens ein Anteilrecht von
Fr. 5 zu erwerben; letztere sind jedoch auf Fr. 200 beschränkt. Der Verwal-
tungsrat, der die Genossenschaft nach aussen vertritt, besteht aus 9 Mit-
gliedern: dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Aktuar und sechs Bei-
sitzern. Zur Führung der Verwaltungsgeschäfte und zur Vermittlung des Ver-
kehrs in den Betrieben wählt die Generalversammlung einen Verwalter. Der
Präsident führt mit dem Aktuar oder dem Verwalter je zu zweien kollektiv
die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Samuel Wey, Kaufmann,
von Lupfig, in Windisch (bisher Aktuar); Vizepräsident ist Fritz Schatzmann,
Oberaufseher, von und in Windisch (bisher Beisitzer); Aktuar ist Albert
Häusermann, Werkmeister, von Egliswil, in Reuss-Gebenstorf (bisher Bei-
sitzer); Beisitzer sind: Adolf Eichenberger, Drehermeister, von Beinwil am
See, in Windisch (neu); Jakob Hausmann, Seilermeister, von Schafisheim, in
Windisch (neu); Trugott Eichenberger, Magaziner, von Beinwil am See, in
Windisch (neu); Gottlieb Hürdi, Giesser, von Thalheim, in Windisch (neu);
Rudolf Lüscher, Werkstattmeister, von Dürrenäsch, in Reuss-Gebenstorf (neu);
Samuel Maier, Rangiermeister, von Unterkulm, in Windisch (neu); Verwalter
ist Carl Oeschger, von Gansingen, in Windisch. Die Unterschriften des
bisherigen Präsidenten Gottlieb Weiss und des bisherigen Kassiers Gottlieb
Käser sind erloschen.

Bezirk Lenzburg

6. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Landwirtschaftliche Genos-
senschaft Ruppenthal in Ruppenthal (S. H. A. B. 1917, Seite 560) hat an Stelle

von Gottlieb Berner zum Vizepräsidenten gewählt: Wilhelm Hächler, Schneidermeister, von und in Rohr. Die Unterschrift des Gottlieb Berner ist erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1919. 24. April. Rudolf Galler, Kaufmann, von Annaburg (Niederösterreich), in St. Pölten (Oesterreich), und Albert Zuppinger, Kaufmann, von Oberwangen (Thurgau), in Aadorf, haben unter der Firma Galler & Zuppinger in Aadorf eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1919 begonnen hat. Import und Export verschiedener Waren.

25. April. Inhaber der Firma Albert Zuppinger, vormals A. Zuppinger & Schurter, in Aadorf ist Albert Zuppinger, von Oberwangen, in Aadorf. Import und Export verschiedener Waren, Vertretungen.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de La Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1919. 2 mai. Charles Paroz, fabricant d'horlogerie, originaire de Saicourt (Berne), et Charles-Armand Sengstag, comptable, originaire de La Chaux-de-Fonds, sous deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale Paroz et Sengstag, une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} mai 1919. Fabrication, achat et vente d'horlogerie. Rue du Crêt n° 5.

Cad战略ans or et argent. — 2 mai. La raison Auguste Imer fils, fabrication de cad战略ans or et argent, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 29 avril 1912, n° 109), est radiée ensuite de reprise de l'actif et du passif par la nouvelle société «Imer et Houriet».

Cad战略ans or, argent et métal. — 2 mai. Louis Auguste Imer, fabricant de cad战略ans, originaire de La Chaux-de-Fonds, et Eugène Houriet-Sieber, fabricant de cad战略ans, originaire de Mont-Tramelan (Berne) et La Sagne (Neuchâtel), tous deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué, à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale Imer et Houriet, une société en nom collectif ayant commencé le 26 avril 1919. Fabrication de cad战略ans or, argent et métal. Rue du Progrès n° 22.

Offenrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1919. 2 mai. Par acte du 7 avril 1919, not. Andrey, les époux Alfred Delaloye, feu Joseph, de Ardon (Valais), domicilié à Bulle (chef de la maison «Delaloye Alfred», magasin de meubles usagés), et son épouse Eugénie née Semblanet, ont adopté le régime de la communauté des biens, avec toutes les conséquences légales. Tous les biens qu'ils possèdent deviennent donc leur propriété indivise et ni l'un ni l'autre des époux ne pourra disposer des biens de la communauté sans le consentement de l'autre.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 7

Erste Hälfte April 1919

Première quinzaine d'avril 1919 — Prima quindicina d'aprile 1919

I. Abteilung — I^{re} Partie — I^a Parte

Eintragungen vom 15. April 1919

Enregistrements du 15 avril 1919 — Iscrizioni del 15 aprile 1919

146

Hauptpatente	Nr. 81568—81718
Brevets principaux	

Brevetti principali

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata ajornata o per i quali l'ajornamento non è ancora spirato sono seguiti d'un *.)

- Kl. 2 a, Nr. 81568. 27. Januar 1919, 7 Uhr p. — Karst. — Wilhelm Abegg, Eisenwarenhandlung, Eglisau (Zürich, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 2 c, Nr. 81569. 20. November 1918, 8 Uhr p. — Heuertemaschine. — Maschinenfabrik Rauschenbach A.-G., Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 9. Juli 1918.»
- Kl. 2 d, n° 81570. 20 novembre 1918, 5 h. p. — Batterie à céréales et graines fourragères. — Paul Buard, mécanicien, Villaines-la-Juhel (Mayenne, France). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne. — «Priorität: France, 8 février 1915.»
- Kl. 2 e, Nr. 81571. 20. Januar 1919, 8 Uhr p. — Apparat zum Füllen von Bäumen. — Fritz Stüssli-Hösel, Photograph, Glarus (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Kl. 4 a, n° 81572.* 1^{er} octobre 1918, 8 h. p. — Mur à matelas d'air. — Georges Pöllenc, architecte, 4. Rue Belloni, Paris XV (France). Mandataire: L. Flesch, Lausanne. — «Priorités: France, 2 novembre 1917 et 14 juin 1918.»
- Kl. 4 a, n° 81573. 6 février 1919, 12 h. m. — Toiture en verre sans mastic. — Robert Colla, technicien, Hofstetten 93 A, Thoune (Suisse).
- Kl. 4 f, n° 81574. 23 novembre 1917, 8 h. p. — Construction transportable. — Guy Liddell, 51, Drayton Gardens, Londres S. W. 10 (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Mathey-Doret, Berne. — «Priorität: Grande-Bretagne, 3 mai 1917.»
- Kl. 7 c, Nr. 81575.* 1. Februar 1919, 6½ Uhr p. — Heizverfahren und Ofen zu seiner Durchführung. — Eduard Wegmann, Mechaniker, Gempenstrasse 69, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel.
- Kl. 7 g, Nr. 81576. 28. Dezember 1918, 12 Uhr m. — Ofen für Raumheizung. — Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 7 g, n° 81577. 28 febbraio 1919, ore 3 p. — Dispositivo per il riscaldamento di fluidi mediante termogeno elettrico. — Innocente Sordi, Via Bergamo 6, Milano (Italia). Mandatari: Hablützel & Hoerni, Zurigo.
- Kl. 12 b, n° 81578.* 16 octobre 1918, 11 h. a. — Procédé de fabrication d'un comprimé combustible. — Henri Vollenweider, 31, Rue du Nant, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Kl. 12 b, n° 81579. 28 mars 1919, 6½ h. p. — Procédé pour la fabrication d'agglomérés combustibles. — Gustave Mossé, 16, Beaux Arts, Neuchâtel (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

- Kl. 13 d, Nr. 81580.* 8. Oktober 1918, 7 Uhr p. — Kremationsöfen. — Ludwig Heller, Rütli (Zürich, Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 13 h, n° 81581. 10 octobre 1918, 8½ h. a. — Appareil distributeur de matières pulvérulentes. — William Oram Renkin, ingénieur-mécanicien, 26, Cortland Street, New York (E.-U. d'Am.). Mandataires: Dr. Forrer & Hug, Bale. — «Priorität: E.-U. d'Am., 30 novembre 1917.»
- Kl. 14 b, Nr. 81582. 28. August 1918, 5 Uhr p. — Acetylenentwickler. — Walter Christen, Installateur, Wolfenschiessen (Schweiz).
- Kl. 14 b, Nr. 81583. 18. Dezember 1918, 5 Uhr p. — Acetylenentwickler. — Josef Kretz, Schlossermeister, Rue des Moulins 3, La Chaux-de-Fonds (Schweiz). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.
- Kl. 15 a, n° 81584. 23 janvier 1919, 12 h. m. — Potager à gaz et à électricité. — Edouard Hubert, 1, Grand-Pont, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.
- Kl. 15 b, Nr. 81585. 2. Dezember 1918, 4½ Uhr p. — Aus Blech hergestellter Fuss für Haushaltmaschinen zum Zerkleinern von Fleisch, Gemüse u. dgl. — Alexanderwerk A. von der Nahmer Aktien-Gesellschaft, Remscheid (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 7. Januar 1918.»
- Kl. 15 b, Nr. 81586. 30. Januar 1919, 8 Uhr p. — Maschine zum Zerschneiden von Kartoffeln in prismatische Stücke. — Jean Hollenstein, Augustiner-gasse 17, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.
- Kl. 15 c, Nr. 81587.* 3. Oktober 1918, 5½ Uhr p. — Mittel, um Metalle zu reinigen und glänzend zu machen. — Joseph Goldner, Kyburgstrasse 7; und Karl Binggell, Hohgantweg 14, Bern (Schweiz).
- Kl. 15 c, Nr. 81588. 10. Februar 1919, 8 Uhr p. — Bodenreiniger. — Frau Koller-Schwegler, Vonmattstrasse 34, Luzern (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Kl. 15 g, Nr. 81589. 4. Oktober 1918, 7 Uhr p. — Federnde Unterlage für Betten, Divans etc. — Albert Fedrizzi, Kradolf; und Rudolf Klingler, Brühlgasse 4, St. Gallen C (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen.
- Kl. 15 i, Nr. 81590.* 9. Oktober 1918, 5½ Uhr p. — Traggestell, insbesondere für Bücher. — Heinrich Illi, Alderstrasse 22, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 15 i, n° 81591. 23 octobre 1918, 8 h. p. — Meuble pliant en bois. — Alfred Wyssbrod, Montétan, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.
- Kl. 15 k, n° 81592.* 17 octobre 1918, 7 h. p. — Appareil pour la distribution de savon semi-liquide. — Louis Heimgartner, 16, Rue Dancet, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Kl. 15 l, Nr. 81593.* 11. Januar 1919, 8 Uhr p. — Bratpfanne. — Traugott Bürgisser, Mägenwil; und Gustav Hämg, Ennet-Baden (Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.
- Kl. 15 l, Nr. 81594. 4. Februar 1919, 5½ Uhr p. — Pfannenartige Vorrichtung zur Herstellung von Knöpfli. — Frau Seline Egli-Bollinger, Scheuchzerstrasse 50, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 17 a, Nr. 81595. 30. Dezember 1918, 8 Uhr p. — Flaschenkorkersatz. — Emil Haase, Fabrikant, Glauchau (Sachsen, Deutschland). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 26. März 1918.»
- Kl. 19 c, Nr. 81596. 23. Oktober 1917, 4½ Uhr p. — Streckwerk mit endlosen Führungsriemen. — Fernando Casablanca, Spinnereibesitzer, Ronda Universidad 17, Barcelona (Spanien). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Spanien, 26. Oktober 1916.»
- Kl. 19 d, Nr. 81597.* 4. Oktober 1918, 7 Uhr p. — Abrollvorrichtung für Spulmaschinen. — Maschinenfabrik Schweizer A.-G., Horgen (Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 24 d, Nr. 81598. 31. Dezember 1918, 8 Uhr p. — Bügeleisen mit elektrischer Heizung. — E. Peyer, Bregenz (Oesterreich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 24 d, Nr. 81599. 20. Januar 1919, 8 Uhr p. — Waschbrett. — Jos. Kaiser, Vertretung und Ablage in Eternit; Zug (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 24 d, Nr. 81600. 4. Februar 1919, 8 Uhr p. — Vorrichtung zum Spannen von Seilen, insbesondere von Waschseilen. — Jean Meler, Gais (Appenzell A.-Rh., Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 27 a, Nr. 81601. 25. September 1918, 8 Uhr p. — Laufsohle. — H. Sochor, Scheuchzerstrasse 16 a, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 27 a, Nr. 81602.* 16. Oktober 1918, 5 Uhr p. — Ueberschuh. — Wilhelm Stauffer, Schuhmacher, Schallgasse 153, Solothurn (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 27 a, Nr. 81603. 19. Februar 1919, 2½ Uhr p. — Befestigungseinrichtung an schafflosem Schuhwerk. — Luigi Cianconi, Murfeldweg 57, Bern (Schweiz).
- Kl. 27 b, Nr. 81604. 21. Juli 1918, 8 Uhr a. — Schuschoner. — Optima A.-G., Binningen b. Basel (Schweiz). Vertreter: Julius Blesch, Binningen b. Basel.
- Kl. 27 b, Nr. 81605.* 26. Oktober 1918, 6 Uhr p. — Schuhbeschlag. — Heinrich Maurer, Tannenrauchstrasse 22, Zürich 2 (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 27 b, Nr. 81606. 30. Januar 1919, 8 Uhr p. — Am Schuhabsatz anbringbare Vorrichtung zur Verhinderung des Ausgleitens auf Glätte. — Emil Meyer, Optiker, Pfundhausgasse 8, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.
- Kl. 31 b, Nr. 81607.* 17. Oktober 1918, 5 Uhr p. — Fleischhammer. — Alexander Haas, Professor, Düringen (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 34 d, Nr. 81608.* 12. Oktober 1918, 6 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines Kaffeesurrogates. — Jean Lier, Zweierstrasse 186, Zürich 3 (Schweiz).
- Kl. 36 c, n° 81609.* 14 septembre 1918, 8 h. p. — Procédé et appareil pour séparer, par évaporation, un sel de la solution qui le contient. — Paul Piccard, ingénieur, Chemin de l'Orangerie, Servette, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 36 d, Nr. 81610. 31. Februar 1918, 4½ Uhr p. — Filterpressenverteilscheibe. — Enzinger-Werke Aktiengesellschaft, Worms (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 21. April 1917.»
- Kl. 36 d, Nr. 81611. 18. März 1919, 6½ Uhr p. — Verfahren zur elektro-osmotischen Trennung von Substanzen, die aus Dispersoiden wie Suspensionen- und Emulsionskolloiden, Ionen und nicht ionisierten Körpern bestehen. — Elektro-Osmose Aktiengesellschaft (Graf Schwerin Gesellschaft), Lindenstrasse 85, Berlin S. W. 68 (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 8. April 1918.»
- Kl. 36 l, Nr. 81612. 18. November 1918, 4 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Glaubersalz. — Salzwerk Heilbronn A.-G., Heilbronn a/N. (Deutschland). Vertreter: Hans Stüchelberger, Basel. — «Priorität: Deutschland, 24. Januar 1918.»

Cl. 36 o, n° 81613.* 13 novembre 1918, 5 h. p. — Procédé de fabrication de benzol en partant d'acétylène contenu dans de l'hydrogène. — **Emile Chappuis**, ingénieur, 10, Route du Tunnel, Lausanne (Suisse).

Kl. 36 o, Nr. 81614. 5. Dezember 1918, 4½ Uhr p. — Verfahren zur ununterbrochenen Vergärung technischer Zuckerkörlösungen. — **Deutsch-Koloniale Gär- & Farbstoff-Gesellschaft m. b. H.**, Karlsruhe (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 26. August 1916.»

Kl. 38 c, Nr. 81615. 15. Mai 1918, 5 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung einer insbesondere als Heissdampf verwendbaren Oelemulsion. — **Oelvertriebs-Aktiengesellschaft**, Budapest (Ungarn). — Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Oesterreich, 9. August 1916.»

Kl. 40, Nr. 81616. 23. August 1918, 7 Uhr p. — Verfahren zum Gerben von Walfier- und Fischhäuten. — **Kristian Bendixen**, Kaufmann, Puggaardsgade 10, Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Ver. St. v. A., 29. Dezember 1914.»

Kl. 44 c, Nr. 81617. 4. Dezember 1918, 5 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Emails. — **Deutsche Gold- & Silber-Scheide-Anstalt vorm. Rössler**, Frankfurt a/M. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 8. Dezember 1917.»

Kl. 46 b, Nr. 81618.* 10. Oktober 1918, 6 Uhr p. — Ohne Umschlag verschliessbarer Briefbogen. — **Hans Fleiner**, Aarau (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Kl. 47 e, Nr. 81619. 28. Dezember 1918, 4½ Uhr p. — Ordner für Terminsachen. — **Herman n Senn**, Kaufmann, Zehnderweg 384, Olten (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 48 d, Nr. 81620. 5. Dezember 1918, 8 Uhr p. — Automatischer Bogen-zuführapparat für Druckmaschinen. — **Paul Bieri**, Rue des Bains 36, Genf (Schweiz). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.

Kl. 49 a, Nr. 81621. 6. Januar 1919, 8 Uhr p. — Kinematograph. — **Herman Adolph de Vry**, Fabrikant, 117 North Wells Street, Chicago (Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 49 a, Nr. 81622. 14. Februar 1919, 5½ Uhr p. — Vorrichtung zum Betätigen eines Drahtauslösers für photographische Verschlüsse. — **Bernhard Wolf**, Freiestrasse 4, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 50 e, Nr. 81623. 16. März 1918, 7 Uhr p. — Maschine zum Aufkleben von Briefmarken, Etiketten oder dergl. — **Paul Feller**, Madretsch (Bern, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.

Kl. 50 e, Nr. 81624. 31. Dezember 1918, 8 Uhr p. — Tinten-Löscher. — **Fritz Dimmler**, Fabrikant, Seefeldstrasse 87, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Cl. 53 e, n° 81625.* 10 octobre 1918, 8 h. p. — Appareil à tourner automatiquement les pages. — **Sulaiman de Bustany**, Clinique de Mont-Riant, Cornaux, Chamby s/Montreux (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Cl. 53 e, n° 81626. 20 gennaio 1919, ore 5 p. — Apparecchio per voltare meccanicamente le pagine dei libri. — **Aldo Fiorentino**, ingegnere, Mackwar-Sennar presso Excavators (Sudan, Africa). Mandatari: Naegeli & Co., Berna. — «Priorität: Italia, 21 maggio 1918.»

Kl. 54 b, Nr. 81627. 24. Januar 1919, 5½ Uhr p. — Einspuriger Rollschuh mit verschwenkbarer Vorderrolle. — **Jakob Steiger**, Ebnat-Kappel (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 6. Juli 1917.»

Kl. 56 b, Nr. 81628.* 6. Mai 1918, 5½ Uhr p. — Pistolentartiges Spielzeug. — **Eugen E. Blum** Büchnerstrasse 1, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Kl. 56 b, Nr. 81629. 24. Dezember 1918, 8 Uhr p. — Spielzeug-Pistole. — **Marcello Scarpante**, Röschiachstrasse 60, Wipkingen b. Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 56 h, Nr. 81630. 14. Januar 1919, 5 Uhr p. — Vorrichtung zum Halten des Schlagbolzens an der Aussenseite von Zünderkörpern. — **Karl Hessemer**, Ingenieur und Fabrikant, Aussere Sulzbachstrasse 164, Nürnberg (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 27. August 1917.»

Kl. 58, Nr. 81631.* 30. September 1918, 8 Uhr p. — Teilapparat für das Anreissen von Bogenteilen. — **August Weiss**, Magdeburg (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Cl. 58, n° 81632.* 12 octobre 1918, 2 h. p. — Perfectionnement aux pieds à coulisse. — **Etienne Challet**, 10, Rue Baulte, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.

Kl. 58, Nr. 81633. 18. Januar 1919, 5 Uhr p. — Massatz zum Messen und Prüfen von Winkeln. — **Carl Edvard Johansson**, Direktor, Nygatan 23, Eskilstuna (Schweden). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Schweden, 30. Januar 1918.»

Kl. 59, Nr. 81634. 31. August 1917, 8 Uhr p. — Vorrichtung zum Messen oder Regeln der Geschwindigkeit von strömenden Mitteln. — **Benjamin Graemiger**, Ingenieur, Hardturmstrasse 19, Zürich 5 (Schweiz). Vertreterin: Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie., Zürich.

Cl. 59, n° 81635. 28 mars 1918, 6¼ h. p. — Goniomètre de mine. — **Francisco Rived**, 3, Calle Florida Blanca, Madrid (Espagne). Mandataire: A. Mathey-Doret, Berne.

Kl. 61, Nr. 81636. 10. Mai 1918, 9 Uhr a. — Thermometer, insbesondere zum Gebrauch bei Süsstgrünfütterbereitung. — **J. Heinrich Brupbacher**, Mechaniker, Wädenswil (Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.

Kl. 68, Nr. 81637. 18. Juni 1917, 8 Uhr p. — Vorrichtung zur Ermittlung des Totalpreises von Waren aus Menge und Einheitspreis. — **Alcáda F. Dodson**, Milan (Missouri, Ver. St. v. A.). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.

Kl. 68, Nr. 81638. 20. November 1918, 8 Uhr p. — Mit einer Taschenuhr verbundener Rechenschieber. — **Anton Sprenger**, Ingenieur, Bruggerstrasse 31, Baden (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 14. Oktober 1918.»

Cl. 69, n° 81639. 17 octobre 1918, 8 h. p. — Dispositif de raccordement du reproducteur de son d'une machine parlante à son bras acoustique. — **William Walton Moyer**, 528, York Street, Camden (New Jersey, E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: E.-U. d'Am., 18 octobre 1917.»

Cl. 69, n° 81640. 5 décembre 1918, 8 h. p. — Enveloppe pour au moins une pointe de machine parlante. — **The Gramophone Company, Limited**, Hayes (Middlesex, Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 71 c, Nr. 81641. 10. Februar 1919, 5 Uhr p. — Verfahren, um Leuchtmasse an einem Körper anzubringen. — **Karl Mischke**, Gümligen b. Bern (Schweiz). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.

Kl. 71 e, Nr. 81642. 19. Januar 1918, 8 Uhr p. — Taschenuhr. — **Henry Humphrey Moore**, Fabrikant, Rue de Courcelles 75, Paris (Frankreich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Cl. 71 e, n° 81643. 21 janvier 1919, 5¼ h. p. — Montre. — **Charles Léon Depollier**, 316 Herkimer Street, Brooklyn (New York, E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Cl. 71 f, n° 81644. 30 janvier 1919, 7 h. p. — Dispositif pour le montage d'un ou plusieurs mobiles d'un mouvement d'horlogerie. — **Société Anonyme Les Fils de L. Braunschweig**, Fabrique Election, Paix 158, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Cl. 71 i, n° 81645. 30 septembre 1918, 8¼ h. a. — Horloge-tirelire. — **Aage Georg Peter Wilingaard**, directeur, Nørrevold 3, Copenhague (Danemark). Mandataire: Fritz Isler, Zurich.

Kl. 73 c, Nr. 81646. 6. Januar 1919, 8 Uhr p. — Verfahren und Einrichtung zum Giessen mittels Druckluft. — **Fritz Döhle**, Ingenieur, Königin Augustastrasse 29, Berlin (Deutschland). Vertreter: Hans Stickerberger, Basel. — «Priorität: Deutschland, 22. November 1917.»

Cl. 79 b, n° 81647.* 5 octobre 1918, 8 h. p. — Soudure pour aluminium et procédé pour sa préparation. — **Louis John Courtois**, 1, Rue St. Marc, Le Coteau (Loire, France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Cl. 79 i, n° 81648.* 17 octobre 1918, 7 h. p. — Fil métallique destiné à travailler à la traction. — **Etienne Challet**, 10, Rue Baulte, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.

Cl. 79 k, n° 81649. 10 avril 1918, 6¼ h. p. — Outil pour tailler les filets de vis sur les tours à fileter. — **Edward Milton Wildey**, ingénieur, 23, Douglas Road, Canonbury, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorités: Grande-Bretagne, 24 novembre 1916 et 12 janvier 1917.»

Cl. 79 k, n° 81650. 10 avril 1918, 6¼ h. p. — Filière pour tailler les filets de vis sur le tour à fileter. — **Edward Milton Wildey**, ingénieur, 23, Douglas Road, Canonbury, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorités: Grande-Bretagne, 24 novembre 1916 et 14 juin 1917.»

Cl. 79 k, n° 81651. 10 avril 1918, 6¼ h. p. — Taraud pour le taillage de filets de vis. — **Edward Milton Wildey**, ingénieur, 23, Douglas Road, Canonbury, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: Grande-Bretagne, 13 décembre 1916.»

Cl. 79 i, n° 81652. 15 février 1919, 8¼ h. a. — Alésoir extensible. — **Cammille Leuba**, 66, Rue de la Cote, Neuchâtel (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.

Kl. 80 a, Nr. 81653. 11. Januar 1919, 4 Uhr p. — Laubsäge. — **Eugen Haas-Kestenhof**, Erasmusplatz 8, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 80 e, Nr. 81654.* 28. Dezember 1918, 5 Uhr p. — Leimzwinge. — **Johann Garz**, Werdstrasse 17; und **August Neudeck**, Werdstrasse 17, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Cl. 85 a, n° 81655.* 14 octobre 1918, 8 h. p. — Appareil à aiguiser et repasser les lames de rasoir de stérét. — **Jules Degallier**, 27, Avenue Pictet de Rochemont, Eaux-Vives, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 85 a, Nr. 81656. 18. Januar 1919, 6 Uhr p. — Apparat zum Abdrehen von Schleif- und anderen Steinen. — **Albert Schwarzenbach**, Mechanische Werkstätte, Oberdorf (Zürich, Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 85 b, Nr. 81657. 4. Februar 1919, 8 Uhr p. — Abziehvorrichtung für Klingen von Rasierapparaten. — **Berta Schmidt geb. Hankh**, Neuhäusen (Schaffhausen, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.

Kl. 87 a, Nr. 81658. 30. Mai 1918, 5 Uhr p. — Parallelschraubstock, bei welchem beide Spannbacken verstellbar sind. — **Julius Ehrenleuchter**, Fabrikbesitzer, Am Brabrink 2, Hannover-Wülffel (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 22. März 1918.»

Kl. 88, Nr. 81659. 2. Dezember 1918, 4½ Uhr p. — Trockentrommel mit an der Innenseite des Trommelmantels angeordneten Hubschaufeln. — **Firma: P. b. Pfeiffer**, Kaiserslautern (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 12. September 1917.»

Kl. 95, Nr. 81660.* 7. Oktober 1918, 7 Uhr p. — Etui für Zündhölzchen. — **August Stiegist**, Mechaniker, Rue de la Banque 12, Le Locle (Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel.

Kl. 95, Nr. 81661. 20. Dezember 1918, 1 Uhr p. — Taschenfeuerzeug. — **Ernst Hertig**, Kaufmann, zum Sonnenhof, Altstätten (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

Kl. 96 d, Nr. 81662.* 18. Juni 1918, 5 Uhr p. — Riemenkralle. — **Paul Nydegger Vater**, Techniker, Usine de Décolletage Novis S. A., Neuenstadt (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 96 d, Nr. 81663.* 5. Oktober 1918, 6 Uhr p. — Aus mehreren miteinander verbundenen Materiallagen zusammengesetzter Treibriemen. — **M. Schoch-Wernecke**, Frölichstrasse 1, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Cl. 96 f, n° 81664. 17 octobre 1918, ore 5¼ p. — Regolatore di pressione e di alimentazione fra due ambienti comunicanti e contenenti lo stesso fluido. — **Prospero Lavarello fu Giuseppe**, Portici Vittorio Emanuele 6/10, Genova (Italia). Mandatari: E. Blum & Co. A.-G., Zurich.

Kl. 96 f, Nr. 81665. 28. Dezember 1918, 11 Uhr a. — Wasserhahn. — **Otto Heeke**, Kaufmann, Wattstrasse 81, Berlin-Oberschöneweide (Deutschland). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.

Kl. 96 g, Nr. 81666. 5. Juli 1916, 12¼ Uhr p. — Vorrichtung zur Umwandlung hin- und hergehender Bewegung in drehende Bewegung. — **John Peterson**, Financier, Central Bldg., Seattle (Washington, Ver. St. v. A.). Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich.

Kl. 96 g, Nr. 81667.* 17. Oktober 1918, 8 Uhr p. — Zahnradgetriebe. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).

Cl. 100 b, n° 81668. 13 mai 1918, 8 h. p. — Dispositif de ventilation, par aspiration des gaz délétères, de galeries de mines ou de locaux quelconques. — **Constantin Pella**, 6, Avenue Recordon; et **Henri Félix Rosset**, 17, Avenue Druex, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Fleisch, Lausanne.

Kl. 101 d, Nr. 81669. 26. Oktober 1918, 8 Uhr p. — Rotationskolbenmaschine. — **Heinrich Meyer**, Werkmeister, Zitzschenerstrasse, Eythra b/Leipzig (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 25. August 1917.»

Kl. 103 b, Nr. 81670.* 8. Oktober 1918, 6 Uhr p. — Umsteuerbarer Rotationsmotor. — **P. Casal**, Niedergösgen; und **H. Umiker**, Baden (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Kl. 104 a, Nr. 81671.* 3. Oktober 1918, 5½ Uhr p. — Zweitaktmotor. — **Karl Müller**, Techniker, Leonhardstrasse 13, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Kl. 104 a, Nr. 81672. 11. November 1918, 5½ Uhr p. — Verbrennungskraftmaschine. — **Schmidt'sche Heissdampf-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Cassel-Wilhelmshöhe (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 9. November 1917.»

Cl. 104 b, n° 81673.* 22 mai 1918, 8 h. p. — Moteur à combustion interne, à deux temps. — **George Enoch Stanley**, ingénieur, 23 a, Coudon Road, Coventry (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: Grande-Bretagne, 4 juillet 1917.»

Kl. 104 c, Nr. 81674.* 2. September 1918, 7 Uhr p. — Ständer für magnet-elektrische Zündmaschinen mit rotierendem Magnet. — **Scintilla**, Solothurn (Schweiz).

KL 104 c, Nr. 81675.* 3. September 1918, 8 Uhr p. — Lagerschild für Zündapparate mit Magnedynamo und Verteiler für Explosionsmotoren. — Scintilla, Solothurn (Schweiz).

KL 104 c, Nr. 81676.* 13. September 1918, 9 Uhr a. — Handgriff zur Zündmomentverstellung an Unterbrechern bei Zünddynamos. — Scintilla, Solothurn (Schweiz).

KL 104 c, Nr. 81677.* 8. Oktober 1918, 3¼ Uhr p. — Vorrichtung zum Anlassen von Explosionskraftmaschinen vermittels Acetylen. — Daniel Siebenmann, Belpstrasse 30, Bern (Schweiz).

KL 104 c, Nr. 81678.* 17. Oktober 1918, 7 Uhr p. — Hochspannungsverteiler für mehrzylindrige Explosionsmotoren. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 20. Oktober 1917.»

KL 104 c, Nr. 81679. 2. November 1918, 11 Uhr a. — Magnetelektrische Zündvorrichtung mit umlaufender Hülse zwischen den Polschuhen und dem feststehenden Anker. — Robert Bosch Aktiengesellschaft, Militärstrasse 4-8, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 17. Dezember 1917.»

KL 104 c, Nr. 81680. 4. Dezember 1918, 6 Uhr p. — Verfahren und Vorrichtung zum Betrieb von Explosionsmotoren mit Teerölen, Diesellohen und ähnlichen hochsiedenden flüssigen Brennstoffen. — Adolf Fehlmann, Ingenieur, Rosengartenweg 13; und Gottlieb Hintermann, Gasmeister, Elsäßerstrasse 56, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

KL 108 b, Nr. 81681. 31. Dezember 1918, 8 Uhr a. — Apparat zur Glacebereitung. — Emil Meuli, Hotelier, Davos-Platz (Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.

KL 110 b, Nr. 81682.* 15. Oktober 1918, 1 Uhr p. — Synchronmaschine mit konstanter Drehzahl zur wahlweisen Erzeugung von Wechselströmen verschiedener Phasen- und Periodenzahlen. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).

KL 111 a, Nr. 81683. 19. September 1918, 4¼ Uhr p. — Hänge- und Abspannisolator für Hochspannung. — Allgemeine Electricitäts-Gesellschaft, Friedrich-Karl-Ufer 2-4, Berlin N.W. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutschland, 16. Mai 1916 und 10. August 1917.»

KL 111 a, Nr. 81684.* 4. Oktober 1918, 7 Uhr p. — Stöpsel für Motorsteckkontakte. — Fritz Fennel, Rheinstrasse, Frauenfeld (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.

KL 111 b, Nr. 81685. 18. juillet 1918, 6¼ h. p. — Interrupteur fonctionnant automatiquement à moments prédéterminés. — Michel Drinberg, 47, Avenue de l'Eglise anglaise, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Fleisch, Lausanne.

KL 111 b, n° 81686.* 9 octobre 1918, 5 h. p. — Interrupteur automatique de courant électrique. — Jacques Bogopolski, 7, Rue Verte, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.

KL 111 d, Nr. 81687.* 18. Februar 1919, 4 Uhr p. — Mehrfache Schmelzsicherung für elektrische Anlagen. — Adolf Achermann, Buochs (Schweiz).

KL 113, Nr. 81688.* 8. Oktober 1918, 7 Uhr p. — Elektrischer Schmelzofen für Lichtbogenheizung. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).

KL 113, Nr. 81689.* 17. Oktober 1918, 6 Uhr p. — Kippbarer Elektro-Ofen für metallurgische Zwecke mit Lichtbogenheizung. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).

KL 114 b, Nr. 81690. 22. Januar 1919, 8 Uhr p. — Lampen-Schirm. — Hugo Peters, Bolleystrasse 43, Zürich 6 (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

KL 114 f, Nr. 81691. 15. Januar 1917, 5¼ Uhr p. — Bunsenbrenner. — Otto Walker, Bleicherweg 23, Zürich; und Heinrich Jäggi, Metzgergasse 10, Oerlikon (Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich.

KL 116 b, Nr. 81692. 23. Januar 1919, 6 Uhr p. — Zahnreinigungsbesteck. — Konrad Matzinger, Sonneggstrasse 802, Hönegg (Zürich, Schweiz).

KL 116 d, Nr. 81693. 18. November 1918, 7 Uhr p. — Schlundzange. — Joseph Kubik, Ratibor (Deutschland). Vertreter: Wihl. Reinhard, Zürich.

KL 116 h, Nr. 81694. 7. Dezember 1915, 8 Uhr p. — Verfahren zur Gewinnung eines therapeutisch wirksamen, aus einer Lösung von Thiophenkörpern in Kohlenwasserstoffen bestehenden Oeles aus schwefelhaltigen Teerölen bituminöser Gesteine. — Dr. Helmut Scheibler, Chemiker, Solingerstrasse 11, Berlin N.W. (Deutschland). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel. — «Priorität: Deutschland, 28. April 1914.»

KL 116 h, Nr. 81695. 4. Juli 1918, 5¼ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung haltbarer Fermentpräparate, insbesondere dauerhafter Kulturenpräparate von Milchsäurebakterien. — Frau Mathilde Groll, Schottenring 28, Wien I (Oesterreich). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Oesterreich, 13. Dezember 1917.»

KL 118 c, n° 81696. 31 décembre 1918, 10¼ h. a. — Marqueur pour appareils de contrôle. — Manufacture Controlex S. A., La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.

KL 118 c, n° 81697. 31 décembre 1918, 10¼ h. a. — Montre de contrôle. — Manufacture Controlex S. A., La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.

KL 119 a, Nr. 81698.* 11. Oktober 1918, 5¼ Uhr p. — Ausschank-Automat. — Dr. K. Frenler, Weststrasse 46, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 20. August 1917.»

KL 120 b, Nr. 81699.* 12. Oktober 1918, 5 Uhr p. — Vorrichtung für die Sprechtrichter von Telefonapparaten zur Vermeidung von Infektionen. — Alfred Kunnz, Schönaustrasse 16, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

KL 121 a, n° 81700.* 10 septembre 1918, 7 h. p. — Appareil de sécurité contre l'effraction. — Société Genevoise d'Electricité, 6, Cours de Rive, Genève (Suisse).

KL 124 a, Nr. 81701. 30. Januar 1919, 8 Uhr p. — Anzeigevorrichtung für Briefkästen im Anschluss an bestehende Hausklingelanlagen. — Ferdinand Walser, Monteur, Ragaz (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.

KL 123 c, Nr. 81702.* 16. Oktober 1918, 5 Uhr p. — Gestell für Kochgeschirre. — Anton Kolářík, Flurstrasse 5, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

KL 125 b, n° 81703.* 21 septembre 1918, 8 h. p. — Emballage pour pilules. — Th. Mühlethaler S. A., Nyon (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

KL 125 b, Nr. 81704. 6. Januar 1919, 8 Uhr p. — Packung für Mäusen. — Carl Stieger, Bankangestellter, Eschenz (Thurgau, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

KL 125 c, n° 81705.* 3 octobre 1918, 8 h. p. — Transporteur électromagnétique. — Georges Zamra; et Société Anonyme Perrot, Duval & Cie., 12, Rue Général Dufour, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

KL 126 a, Nr. 81706. 23. Dezember 1918, 8 Uhr p. — Einkufiger Sportschlitten. — Fred Brommann, Pension Fürst, Clausiusstrasse 46, Zürich 6 (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

KL 126 c, Nr. 81707. 10. Februar 1919, 8 Uhr p. — Vorrichtung an Wagenachsen, um ein selbsttätiges Lösen der Lohscheibe bei Rotation der Räder zu verhindern. — Albin Saladin; und J. Rimmann, Walliswil-Bipp b. Wangen a/A. (Bern, Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

KL 126 d, Nr. 81708. 6. November 1918, 8 Uhr p. — Blechmantel für Fahrradluftschläuche zum Schutze derselben gegen Nägel. — Johannes Speich, Inglen, Luchsingen (Glarus, Schweiz).

KL 126 i, n° 81709. 11 juillet 1917, 6¼ h. p. — Motocyclette. — M. Goudard & Mennesson, 190, Avenue de Neuilly, Neuilly s/Seine (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorités: Belgique, 2 septembre 1916 et France, 4 octobre 1916.»

KL 127 b, Nr. 81710.* 9. Oktober 1918, 7 Uhr p. — Vorrichtung zum Rückkühlen des Kühlwassers von Dampfkondensations-Anlagen auf Fahrzeugen. — Conrad Kohler, Ingenieur, Hardturmstrasse 19, Zürich 5 (Schweiz). Vertreterin: Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie., Zürich.

KL 127 b, Nr. 81711.* 9. Oktober 1918, 7 Uhr p. — Vorrichtung zum Rückkühlen des Kühlwassers von Dampfkondensations-Anlagen auf Fahrzeugen. — Conrad Kohler, Ingenieur, Hardturmstrasse 19, Zürich 5 (Schweiz). Vertreterin: Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie., Zürich.

KL 127 d, Nr. 81712.* 10. Oktober 1918, 8 Uhr p. — Feder an Triebwerkteilen von Fahrzeugen. — Siemens-Schuckert Werke Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Siemensstadt b. Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 16. November 1917.»

KL 129 c, Nr. 81713. 5. Dezember 1918, 8 Uhr a. — Einrichtung zum Antrieb der Flügel eines Schwingenflugzeuges und zugleich zur Verspannung der Flügel. — Johann Ledermann, Maschinist, Pfeffingerstrasse 40, Basel (Schweiz). Vertreter: Hans Stichelberger, Basel.

(Zusatzpatente)
6 (Brevets additionnels)
(Brevets additionaux)

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer der Hauptpatente. — Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

KL 7 g, Nr. 81714 (77493). 19. Februar 1919, 2 Uhr p. — Elektrische Rohrinnenheizung. — Herbert Gutzwiller, Ingenieur, Nieder-Uzwil (St. Gallen, Schweiz).

KL 15 g, Nr. 81715 (77506). 31. Juli 1918, 3 Uhr p. — Bettgestell. — Fr. Dr. Olga Blindschetter, Rechtsanwältin, Löwenstrasse 67, Zürich 1 (Schweiz).

KL 22 f, Nr. 81716* (70128). 23. November 1918, 5¼ Uhr p. — Vorrichtung an Handstickmaschinen zur Verkürzung des Fadenzuges. — Fritz Fischli, Brodaries, Näfels (Glarus, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

KL 36 h, Nr. 81717 (67429). 13. Juli 1914, 8 Uhr p. — Verfahren und Vorrichtung zur Elektrolyse von Halogenalkaliden. — Siemens & Halske Aktiengesellschaft, Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 26. Juli 1913.»

KL 79 k, Nr. 81718* (77419). 3. Oktober 1918, 1 Uhr p. — Werkzeug zum Schneiden von Gewinde mit abnormer Steigung. — Eduard Hanger, Werkmeister, Gerbestrasse 2430, Uster (Schweiz).

KL 116 h, Nr. 81719 (76995). 15. November 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung einer lipoidartigen, stickstoffhaltigen Verbindung aus Blut. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

II. Abteilung — II^e Partie — II^a Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

KL 4 b, n° 77086. 7 novembre 1916, 11¼ h. a. — Assemblage de charpente dont les poutres sont formées de planches. — Alfred Roch, architecte, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. Transmissioin du 17 mars 1919, en faveur de Franz Tauszky, ingénieur, Arbzenstrasse 1, Zurich (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 2 avril 1919.

KL 5 b, Nr. 67378. 19. November 1913, 7¼ Uhr p. — Blechrohrstammpfahl mit angeschnittener Spitzenkappe aus Blech für Betonpfeilergründungen. — Paul Koemm, Apotheker, München (Deutschland). Uebertragung laut Erklärung vom 31. Dezember 1918, zugunsten von Wilhelm Reischenbeck, Kaufmann, Bruderstrasse 5, München (Deutschland). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich; registriert den 1. April 1919.

KL 7 b, n° 74593 avec 78613 (74593). 4 décembre 1915, 8 h. p. — Appareil de chauffage par catalyse. — Louis Lumière, industriel, Lyon; et Jean Herck, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. Transmissioin du 25 janvier 1919, en faveur de Société Lyonnaise des Réchauds Catalytiques Camell, Cochet, Gritte & Cie, Caluire (Rhône, France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 11 avril 1919.

KL 15 f, Nr. 80677. 29. Januar 1918, 8 Uhr p. — Holzmatte. — Aug. Günter-Tischhauser, Zimmermeister, Oberwil (Baselstadt, Schweiz). Uebertragung vom 10. April 1919, zugunsten von Heinrich Scheibli, Mühlheimerstrasse 55, Basel (Schweiz); registriert den 12. April 1919.

KL 25 a, Nr. 72484. 15. März 1916, 3¼ Uhr p. — Gesässeinsatz für Unterhosen und Hosenfutter. — A.-G. Utilitas, Herisau (Schweiz). Uebertragung laut Erklärung vom 9. April 1919, zugunsten von Ernst Emil Forster-Custer, Asylstrasse 66, Zürich 7 (Schweiz); registriert den 10. April 1919.

KL 28 a, Nr. 80957. 2. Oktober 1918, 10 Uhr p. — Melkstuhl. — Aktiengesellschaft für chem. Produkte, Wiesenstrasse 2, Zürich 8 (Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich. Lizenz laut Erklärung vom 29. März 1919, zugunsten von Gottfr. Wenger-Stauffer, auf der Allmend, Uetendorf b. Thun (Schweiz). Lizenz laut Erklärung vom 20. März 1919, zugunsten von Jakob John, Ried b. Kerzers (Schweiz). Lizenz laut Erklärung vom 27. März 1919, zugunsten von W. Gerber, Lindenhof, Wimmis (Bern, Schweiz). Lizenz laut Erklärung vom 31. März 1919, zugunsten von Angelo Viola, Schwanden (Glarus, Schweiz); registriert den 4. April 1919.

KL 29 b, Nr. 79794. 5. April 1918, 6¼ Uhr p. — Mühle für Kaffee, Gewürz etc. — Maschinenfabrik Com. Ges. Ferd. Petersen, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séguin & Co., Zürich. Uebertragung laut Handelsregisterauszug vom 4. April 1919, zugunsten von Ferd. Petersen & Co. Maschinenfabrik Com. Ges., Kalkbrennstasse 120, Zürich 3 (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séguin & Co., Zürich; registriert den 5. April 1919.

KL 50 f, Nr. 68348. 28. April 1914, 11¼ Uhr a. — Bleistiftspitzer. — Kleinschmidt & Co. Ges. m. b. H. in Liquid. im Konkurs, Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung vom 20. September 1918, zugunsten von Ernst Weller, Fabrikant, Berlin (Deutschland). Uebertragung laut Erklärung vom 18. November 1918, zugunsten der Otto Müller Aktiengesellschaft, Glogauerstrasse 6, Berlin S. O. 36 (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 4. April 1919.

Kl. 79 i, Nr. 59940. 5. März 1912, 12 1/2 Uhr p. — Verfahren und Apparat zur Herstellung von Rollkörpern. — Jakob Schlumpf, Mechaniker, Seebach (Zürich, Schweiz). Uebertragung laut Erklärung des Betriebsamtes Zürich 1, vom 3. März 1919, zugunsten von Dr. H. V. Nusebaumer, Ingenieur, Bolleystrasse 44, Zürich 6 (Schweiz); registriert den 14. April 1919.

Kl. 95, Nr. 74374. 19. September 1916, 6 Uhr p. — Feuerzeugständer. — Broder & Müller, Vertretungen; und P. Graf-Müller, Zürich (Schweiz). Uebertragung des Anteils P. Graf-Müller, laut Vereinbarung vom 6. Januar 1919, zugunsten von Adolphe Broder, Weinbergfussweg 4, Zürich (Schweiz); registriert den 8. April 1919.

Kl. 95, Nr. 79541. 28. Juni 1918, 6 Uhr p. — Feuerzeugdose. — Paul Graf-Müller; und Adolphe Broder, Kaufmann, Weinbergfussweg 4, Zürich (Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich. Uebertragung des Anteils Paul Graf-Müller, laut Vereinbarung vom 6. Januar 1919, zugunsten von Adolphe Broder, Weinbergfussweg 4, Zürich (Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich; registriert den 8. April 1919.

Kl. 96 e, Nr. 81018. 7. August 1918, 6 1/2 Uhr p. — Rohr- und Schlauchkupplung. — Metallgiesserei und Armaturfabrik Lyss, Lyss (Schweiz). Uebertragung vom 31. März 1919, zugunsten von Gottfried Meyer, Grüngasse 11, Zürich 4 (Schweiz); registriert den 2. April 1919.

Kl. 104 a, Nr. 88220. 21. November 1913, 7 1/2 Uhr p. — Mehrzylindrige Zweitakt-Verbrennungskraftmaschine. — Hugh Francis Fullagar, Gateshead-on-Tyne (Grossbritannien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung vom 5. November 1918, zugunsten der The Balanced Engine Syndicate Limited, Pilgrim House, Newcastle-upon-Tyne (Grossbritannien). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 12. April 1919.

Cl. 118 b, n° 81222. 26. April 1918, 8 h. p. — Appareil pour l'estampage de billets, avec dispositif de contrôle. — John Pahud, Lausanne; et Jacques Huguenin, Lausanne-Ouchy (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. Transmission du 21 mars 1919, en faveur de la Société d'Exploitation du Contrôleur d'Universels, Avenue Victor Ruffy, Lausanne (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 9 avril 1919.

Kl. 122 a, Nr. 67669. 11. November 1913, 7 1/2 Uhr p. — Metallfadenlampe. — A-B-C-Schriftlampen-G. m. b. H., Hamburg (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 15. März 1919, zugunsten von Sprengstoffwerke Dr. R. Nahsen & Co Aktiengesellschaft, Hamburg (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 11. April 1919.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandatari

Kl. 2 e, Nr. 62748. E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
Kl. 115 b, Nr. 75109. Levallant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

(12 Hauptpatente — 12 brevets principaux — 12 brevetti principali)

Kl. 12, Nr. 30432. Vorrichtung zur Herstellung von Isolierhohlen.

Kl. 12, Nr. 30550. Vorrichtung zur Herstellung unterschiedlich weiter Isolierhohlen.

Kl. 58, Nr. 30599. Rohrrücklaufgeschütz mit Keilverschluss und Vorrichtung zum selbsttätigen Öffnen und Schliessen des Verschlusses.

Kl. 24 b, Nr. 73782. Schneidvorrichtung zum Zerschneiden des Stickgrundes längs einer Stickerkante. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 29. April 1916.)

Kl. 24 b, Nr. 73783. Geradeführer für auf Stoffstücken vorgesehene Längsstickeren. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 17. Mai 1916.)

Kl. 24 b, Nr. 74009. Maschine zum Zerschneiden des Stickgrundes längs einer Stickerkante. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 16. April 1916.)

Kl. 36 c, Nr. 76434. Verfahren zur Wärmebehandlung von zusammengesetzten Körpern. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 6. April 1919.)

N° 36 k, n° 79957. Procédé perfectionné de préparation de combinaisons hydrogénées de l'azote par l'action de décharges électriques sur des mélanges gazeux. (Devenu caduc le 24 février 1919 suite de renonciation.)

Kl. 108 e, Nr. 76479. Schlangen-Doppelrohr. Infolge Verzichts erloschen mit dem 6. April 1919.

Kl. 111 a, Nr. 78719. Stützisolator für elektrische Leitungen. (Infolge Verzichts gelöscht am 12. April 1919.)

Kl. 126 d, Nr. 78738. Schlauchdefekt-Entdecker. (Infolge Verzichts gelöscht am 31. März 1919.)

Kl. 126 i, Nr. 75934. Einrichtung für Fahrräder, um dieselben auch als Schlitten gebrauchen zu können. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 15. Mai 1918.)

Verzeichnis der am 16. April 1919 veröffentlichten 169 Patentschriften

Lista dei 169 esposti d'invenzione pubblicati il 16 aprile 1919

78993	79581	79928	80845	80877	80909	80939	80967
79445	79582	80214	80849	80878	80910	80940	80969
79452	79585	80283	80853	80883	80911	80943	80970
79462	79587	80444	80854	80886	80912	80945	80972
79468	79589	80482	80855	80887	80913	80946	80976
79479	79590	80529	80856	80888	80914	80947	80977
79487	79597	80618	80857	80890	80916	80948	80980
79499	79607	80711	80858	80892	80918	80949	80986
79510	79608	80735	80859	80893	80919	80950	80989
79516	79623	80761	80860	80895	80921	80951	80990
79528	79627	80769	80861	80896	80923	80952	80993
79529	79643	80791	80862	80897	80924	80953	80999
79590	79662	80800	80865	80898	80925	80954	81003
79531	79663	80809	80867	80899	80928	80955	81008
79536	79684	80810	80868	80901	80929	80956	81011
79537	79715	80813	80869	80902	80930	80957	
79543	79716	80820	80871	80903	80933	80958	
79548	79733	80824	80872	80904	80934	80959	
79556	79738	80836	80873	80905	80935	80962	
79560	79810	80839	80874	80906	80936	80963	
79563	79857	80842	80875	80907	80937	80966	
79564	79858	80843	80876	80908	80938	80966	

Die Patentschrift Nr. 80826 wird nicht veröffentlicht.
L'exposé d'invention n° 80826 non sera publié.
L'esposto d'invenzione n° 80826 non vien pubblicato.

Teilweise Ausserkraftsetzung der Verfügung vom 3. April 1918 betreffend die Bestandesaufnahme von Metallen, deren Gewinnung und Verarbeitung sowie den Handel mit solchen

(Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 5. Mai 1919.)

Das schweizerische Volkswirtschaftsdepartement

verfügt:

Art. 1. Die Artikel 1—11 und 14—19 der Verfügung vom 3. April 1918 betr. die Bestandesaufnahme von Metallen, deren Gewinnung und Verarbeitung sowie den Handel mit solchen*) werden mit Wirkung vom 10. Mai hinweg vollständig aufgehoben.

Art. 2. Auf denselben Zeitpunkt wird die Verfügung vom 4. März 1919 betr. teilweise Ausserkraftsetzung der Verfügung vom 3. April 1918 betr. die Bestandesaufnahme von Metallen, deren Gewinnung und Verarbeitung sowie den Handel mit solchen*) ausser Kraft gesetzt.

Art. 3. Die bis zum 10. Mai 1919 eingetretenen Tatsachen werden auch fernerhin gemäss den erlassenen Bestimmungen beurteilt.

Art. 4. Die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements wird mit dem Vollzuge der gegenwärtigen Verfügung betraut.

Prix maxima du beurre

(Décision modifiant celle du Département suisse de l'économie publique du 30 avril 1918.)

L'article premier de la décision du 30 avril 1918 est abrogé et remplacé par les prescriptions ci-dessous:

Art. 2. Les prix maxima pour le beurre frais sont fixés comme suit:

a) L'office central fédéral du lait et des produits laitiers (office fédéral du lait), ainsi que les centrales d'associations reconnues et les marchands en gros paient le beurre pris en gare, pour 1 kg., au maximum . . . 7. — 7. 10

L'acheteur doit fournir le matériel d'emballage, sinon payer un supplément de 10 cts. par kg. de beurre.

La taxe fédérale prévue à l'art. 5 de la décision du 30 avril 1918 est fixée pour 1 kg. de beurre à . . . —. 20 —. 20

b) Le détaillant paie le beurre pris en gare du vendeur, pour 1 kg. au maximum . . . 7. 45 7. 55

Le vendeur doit fournir l'emballage à charge de restitution sans bonification spéciale ou, dans le cas contraire, payer une indemnité de 10 cts par kg.

c) Le consommateur paie, pour 1 kg. de beurre pris au local de vente ou livré à domicile, au maximum . . . 7. 90 8. —

Le vendeur doit livrer l'emballage habituel de papier-parchemin; le consommateur doit restituer tout autre genre d'emballage ou en rembourser le prix de revient au vendeur.

Art. 3. La présente décision entre en vigueur le 5 mai 1919 et déplaçera ses effets aussi longtemps que subsistera la décision du 30 avril 1918 concernant les prix maxima du beurre.

Art. 4. Les faits qui se sont passés pendant que les prescriptions abrogées précitées étaient en vigueur restent régis, même après le 5 mai 1919, par les dispositions de l'art. 3 de la décision du Département suisse de l'économie publique du 30 avril 1918 fixant les prix maxima du beurre.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Notices commerciales des Pays-Bas

(Rapport de la Légation de Suisse à la Haye.)

Le ravitaillement de l'Allemagne. Le problème du payement des vivres hollandais, dont l'exportation vers l'Allemagne n'occupe pas une place aussi importante qu'on le croit, a été autorisée par l'Entente, approche de sa solution. Les Alliés ont en effet accordé certaines facilités au sujet de l'emploi des fonds allemands. Il est probable que dans quelques jours commencera l'exportation de 6000 wagons de pommes de terre et de 2000 tonnes de lard. D'autre part, l'Entente a autorisé les Pays-Bas à livrer à l'Allemagne 13,500 tonnes de légumineuses et 7000 tonnes de viande congelée. La quantité de lard pouvant être exportée est fixée à 4000 tonnes. 1000 tonnes de beurre et 1000 tonnes de graisses partiront en outre vers l'Allemagne. Ces denrées alimentaires sont en partie payées, le reste le sera comptant à livraison, vraisemblablement en florins.

Le transport des vivres des pays alliés vers l'Allemagne via Hollande se poursuit et se développe même d'une manière satisfaisante. Les quantités de marchandises débarquées à Rotterdam augmentent de jour en jour. Il s'agit principalement de lait condensé, de lard, de riz, etc.

Exportation de beurre hollandais. Il y a à peine quelques semaines que le rationnement du beurre à l'intérieur (1/2 livre par personne et par semaine) vient de disparaître et déjà la Hollande passe à l'exportation de ce produit. Les premiers envois sont dirigés vers l'Angleterre, la Belgique, l'Alsace-Lorraine, les provinces du Rhin et l'Allemagne non occupée. Ensuite de démarches faites par la Légation, le Ministère de l'agriculture lui a fait savoir que très probablement à partir du 1^{er} mai une certaine quantité de beurre pourra également être exportée vers la Suisse.

Charbons. En raison du fait que l'importation de charbons en Hollande ne se fait pas encore d'une manière suffisante, le Gouvernement maintient, provisoirement du moins, le système du rationnement pour la période du 1^{er} mai 1919 au 31 mars 1920. D'après ce système, chaque ménage aura droit à 11 hl. de charbon (environ 825 kg.) pour cette période de onze mois. Cette quantité pourra cependant être augmentée si les circonstances le permettent, lesquelles sont d'ailleurs de bon augure. L'Allemagne, qui avait dû suspendre ses envois, à la suite des grèves subsistant dans le bassin de la Ruhr spécialement, a repris ses livraisons, mais d'une manière restreinte; quant à la Belgique, elle s'est engagée à fournir 400,000 tonnes de charbon, sans compensation hollandaise, et 350,000 tonnes contre compensation de produits néerlandais. Le terme de ces livraisons a été fixé au 1^{er} juillet prochain.

La levée de l'embargo. Le Comité interallié de la Haye a fait savoir au N. O. T. que les Alliés ont décidé de lever l'embargo sur l'importation, dans les Pays-Bas, d'os, de beurre, de présure, de fromages, de chicorée, de lait condensé, d'oeufs frais, de glucose, de confitures, de marmelades, de viandes, de volailles, de moutarde, de fécnle, de pommes de terre, de semences, d'épices et de légumes. Pour l'importation de ces articles, le N. O. T. peut donc à nouveau prêter son concours. Les seuls

*) Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXIV, S. 418.
*) Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXV, S. 189.

produits dont l'importation d'outre-mer n'est pas encore autorisée, sont: vinaigre, acide acétique, acétate, acétone, bambou, roseau, rotin (sauf les déchets de bambou), osier, jonc (sauf les articles fabriqués en osier et en jonc), caséine, dextrine, levure, déchets de cuir, colle, colle de poisson, gélatine, platine, caoutchouc, balata (pur), lin, algues marines, mousse de mer.

Les listes noires. A partir du 28 avril, toutes les listes noires des Alliés sont supprimées. Les maisons hollandaises et étrangères qui figuraient sur ces listes, pourront donc à l'avenir jouir des mêmes facilités commerciales de la part de l'Entente que celles n'ayant pas été portées sur lesdites listes.

Exportation de chevaux hollandais. Le Ministère de l'agriculture autorisera à partir du 1^{er} mai l'exportation de chevaux de toute espèce.

Importation d'outre mer. A teneur d'une communication faite par le N. O. T., toutes les importations d'outre mer sont désormais libres, c'est-à-dire que les chiffres des contingents fixés par le «General Agreement» du 5 décembre 1918 (Londres) sont supprimés; les importations illimitées doivent cependant, comme par le passé, être encore consignées au N. O. T.

Sucre. La ration de sucre en Hollande est élevée, au 1^{er} mai, de 250 à 350 grammes par personne et par semaine.

Farine. Dès maintenant, les pâtisseries ne subiront plus de contrôle quant à l'emploi de la farine. On s'attend d'ailleurs à une suppression très rapprochée de la carte de pain.

Fromage. Le rationnement du fromage sera supprimé à partir du 22 mai prochain.

Chemins de fer. Les tarifs pour le transport des marchandises par chemin de fer seront augmentés sous peu.

Navigation. La société de navigation à vapeur «Nederland» paie un dividende de 30 % à ses actionnaires pour l'exercice 1918.

Syndicat hollando-japonais. Il a été fondé au Japon un syndicat commercial pour favoriser le commerce hollando-japonais.

Protection de l'industrie néerlandaise. Le Gouvernement a ordonné une enquête au sujet de l'opportunité et de la possibilité de mesures en vue de réduire les importations dans notre pays, ceci afin d'éviter le danger de dumping de l'industrie nationale hollandaise.

Belgique — Certificats d'origine et d'intérêt

Le n° 118/119 du «Moniteur belge» du 28/29 avril 1919 publie l'Arrêté royal suivant du 19 du même mois, instituant l'obligation, pour les marchandises en provenance de certains pays neutres, d'être accompagnées d'un certificat d'origine et d'intérêt:

Article 1^{er}. L'importation et le transit de toutes marchandises provenant de Suisse, du grand-duché de Luxembourg, d'Espagne, de Hollande, du Danemark, de Suède et de Norvège sont subordonnés à l'entrée en Belgique à la production d'un «certificat d'origine et d'intérêt» écrit, imprimé ou marqué au timbre sur la facture accompagnant les marchandises.

Art. 2. Ce «certificat d'origine et d'intérêt» consistera en une déclaration conforme au modèle n° 1, annexé au présent arrêté, fait par le vendeur, l'acheteur ou un agent dûment autorisé d'une de ces personnes, et mentionnant que la marchandise importée n'est pas d'origine ou de provenance ennemie et qu'aucun ressortissant des puissances ennemies n'a un intérêt quelconque dans la transaction commerciale dont ladite marchandise est l'objet.

Art. 3. Ne seront pas considérés comme produits d'origine ou de provenance ennemie, les produits fabriqués au moyen des matières ou matériaux d'origine ennemie, à l'une des deux conditions suivantes:

- Que ces matières ou matériaux aient subi une transformation complète, ayant fait perdre aux produits l'individualité d'origine;
- que, dans la valeur des produits finis, la part représentant soit le travail ennemi, soit les matières ou matériaux provenant de l'ennemi ne soit pas supérieure à 5 p. c.

Art. 4. Les «certificats d'origine et d'intérêt» devront être visés par un consul habilité à cette fin ou par toute autre personne désignée par Notre Ministre des Affaires étrangères. Ce visa sera donné après vérification du contenu du certificat, dans la forme indiquée au modèle n° 2, annexé au présent arrêté. Il ne sera donné que sous réserve pour l'agent dont il émane, de pouvoir éventuellement en préciser les effets dans un rapport à adresser directement à l'autorité compétente.

Dans le cas de transit, lorsque les marchandises sont destinées aux Etats-Unis d'Amérique, à la France, à la Grande-Bretagne, à l'Italie ou doivent traverser le territoire d'un de ces pays, les certificats devront être simplement revêtus d'un visa de l'agent ordinairement chargé par le dit pays allié ou associé du visa des certificats d'origine.

Art. 5. Les «certificats d'origine et d'intérêt» seront valables pendant une période limitée, qui sera mentionnée sur les certificats. Cette période ne pourra en aucun cas dépasser deux mois. L'expédition des marchandises devra se faire durant cette période, mais celles-ci ne devront pas nécessairement être rendues à destination avant le terme fixé.

Art. 6. Les «certificats d'origine et d'intérêt» ne seront pas requis:

- Pour les marchandises adressées au Ministres étrangers accrédités auprès du Gouvernement belge;
- Pour les marchandises importées pour le compte du Gouvernement, des autorités militaires ou du Comité national de secours et d'alimentation ou pour les marchandises réquisitionnées pour le compte de ces autorités;
- pour les marchandises importées, soit sur connaissance direct, soit sous le couvert d'un autre document de transport et sans rompre charge d'un des pays suivants: Etats-Unis d'Amérique, France, Grande-Bretagne, Italie;
- pour les objets de déménagement et les bagages de voyageurs;
- pour les envois par colis postaux n'ayant aucun caractère commercial à destination de militaires belges ou appartenant aux armées alliées;
- pour les animaux vivants;
- pour les moyens de transport utilisés comme tels: navires, bateaux, wagons, automobiles, vélocipèdes et autres véhicules;
- pour les provisions de bord et charbons de soute des navires et bateaux;
- pour les produits d'origine belge réimportés des pays neutres cités et dont l'indigénat est établi à suffisance;
- pour les marchandises sortant d'entrepôt et qui y étaient déposées avant la mise en vigueur du présent arrêté;
- pour autant qu'il s'agisse de personnes notoirement connues de la douane et que des justifications précises soient produites à l'entière satisfaction de ce service:

1. pour les ustensiles de toutes espèces utilisés pour l'exploitation des propriétés limitrophes ou pour d'autres travaux agricoles;

2. pour les récoltes provenant des propriétés limitrophes;

l) pour les minuties, c'est-à-dire les petites quantités de produits importés par les habitants de la région frontrière pour leurs besoins personnels, pourvu que ces importations conservent un caractère exceptionnel et ne se multiplient pas au point de cacher de la spéculation;

m) pour les marchandises qui seront spécifiées par une décision de Notre Ministre des Affaires économiques.

Art. 7. Le présent arrêté entrera en vigueur quinze jours après celui de sa publication au Moniteur. Toutefois, la production du certificat ne sera pas exigée pour les marchandises en cours de transport, lors de la mise en exécution de l'arrêté.

Art. 8. Sera punie d'un emprisonnement de six mois à deux ans et d'une amende de 500 à 2000 francs ou de l'une de ces peines seulement, toute personne qui aura importé ou tenté d'importer sans certificat d'origine et d'intérêt, ou en violation des conditions de celui-ci, une denrée ou marchandise dont l'importation n'a pas été dispensée de certificat d'origine et d'intérêt en vertu de l'article 6.

La confiscation de cette denrée ou marchandise pourra être prononcée.

N° D'ORDRE
à apposer par l'autorité
qui vise le certificat

MODÈLE I

CERTIFICAT D'ORIGINE ET D'INTÉRÊT (à fournir par le négociant.)

Je soussigné
déclare que je suis l'acheteur (le vendeur, l'agent de l'acheteur, l'agent du vendeur (1) des marchandises mentionnées et spécifiées dans la facture ci-contre.

Je déclare en outre:
1° que % du prix de revient de ces marchandises consistent soit en matières ou matériaux originaires des puissances en guerre avec la Belgique, soit en travail fourni par des ressortissants des dites puissances.

2° qu'aucune personne ou association de personnes appartenant aux pays en guerre avec la Belgique n'a un intérêt quelconque dans la vente des marchandises spécifiées dans la dite facture.

Fait à le 19

(Signature.)

(1) Indiquez la mention qui convient.

N° D'ORDRE

MODÈLE II

CERTIFICAT DE VERIFICATION

(délivré par le Consul ou la personne désignée à cet effet.)

Je soussigné déclare être convaincu que la personne ayant fait les déclarations ci-dessus est bien la personne qu'elle prétend être, et que ses déclarations me paraissent exactes, sous les réserves de ce qui pourrait être signalé dans un rapport spécial en date de ce jour.

(Signature.)

§. Durée de validité.

Taxe perçue.

Transit par l'Allemagne

§. A teneur d'une communication de la Légation d'Allemagne, le transit par l'Allemagne des marchandises de provenance suisse ou destinées à la Suisse est dorénavant libre; ceci à l'exception du trafic avec la Pologne et la Russie, pour lequel une autorisation de transit doit encore être demandée dans chaque cas particulier, et des denrées alimentaires, dont la prohibition de transit est maintenue et appliquée comme jusqu'ici.

Belgien — Ursprungs- und Interessezeugnisse

Laut einer in der Nr. 118/119 des belgischen Staatsblattes («Moniteur belge») vom 28./29. April 1919 veröffentlichten königlichen Verfügung vom 19. gl. Mts. werden vom 13. Mai 1919 an bei der Einfuhr in Belgien und Durchfuhr durch dieses Land für Waren aus der Schweiz, dem Grossherzogtum Luxemburg, Spanien, Holland, Dänemark, Schweden und Norwegen Ursprungs- und Interessezeugnisse («certificats d'origine et d'intérêt») verlangt.

Hinsichtlich Einzelheiten wird auf die vorstehende Publikation in französischer Sprache verwiesen.

Durchfuhr durch Deutschland

§. Laut einer Mitteilung der Deutschen Gesandtschaft wird die Durchfuhr von Waren durch Deutschland ans und nach der Schweiz für die Zukunft allgemein freigegeben. Ausnahmen bleiben nur noch für Durchfuhr von und nach Russland und Polen, für die von einer Genehmigung von Fall zu Fall noch nicht abgesehen werden kann, sowie für Lebensmittel, deren Durchfuhrverbot bis auf weiteres noch aufrecht erhalten und in bisheriger Weise gehandhabt wird, bestehen.

Internationaler Postgüterverkehr — Service international des virements postaux

Übersetzungsliste vom 7. Mai an — Cours de réduction à partir du 7 mai

Deutschland	Fr. 46.50 = 100 Mk.	Allemagne
Italien	„ 66.50 = 100 Lire	Italie
Grossbritannien	„ 25.40 = 1 Pfund St.	Grande-Bretagne
Argentinien	„ 502. — = 100 Goldpesos	Argentine

Wegen den derzeit bestehenden anseerordentlichen Verhältnissen behält sich die Postverwaltung das Recht vor, für die Übersetzungen andere als die obgenannten Kurse anzuwenden und sie den jeweiligen Schwankungen anzupassen.

— Vu la situation extraordinaire qui existe actuellement, l'Administration des postes se réserve le droit d'appliquer d'autres cours que ceux indiqués ci-dessus et de les adapter chaque fois aux fluctuations.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Rechnungsruf

Ueber den Nachlass der am 20. April 1919 in Horw verstorbenen Witwe Susanna Vogt-Gebhard, Privat, von Remigen, Aargau, wohnhaft gewesen in Horw, ist das öffentliche Inventar eröffnet. Die Gläubiger und Schuldner dieser Erblasserin, einschliesslich allfälliger Bürgschaftgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprachen und Schulden bis und mit dem 9. Juni 1919 auf der Gemeinderatskanzlei Horw (Luzern) anzumelden. Den Gläubigern der Erblasserin, welche die Anmeldung ihrer Forderungen versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar. (Art. 580 ff., 590 und 591 Z. G. B. und Art. 75 luz. Einf.-Ges.) (3740 Lz) 1289
Horw, den 6. Mai 1919. Die Gemeinderatskanzlei.

Société de la Parqueterie d'Aigle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le mercredi 14 mai, à 4¼ heures de l'après-midi
à l'Hôtel Beau-Site, à Aigle
Ordre du jour statutaire.

Le bilan et compte de profits et pertes ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs sont, dès ce jour, à la disposition des actionnaires au siège social, à Aigle, et chez Messieurs Morel, Chavannes & C^{ie}, 6, rue du Lion d'or, à Lausanne. (23419 L) 1175
Les cartes pour l'assemblée sont délivrées au siège social, à Aigle, et par Messieurs Morel, Chavannes & C^{ie}, contre production des titres ou d'un certificat de banque.

Pour le conseil d'administration,
Le président: ERNEST CHAVANNES.

Avis de dissolution

La Société de Prospection des Charbonnages du Pays d'Enhaut, Société anonyme, à Lausanne, a été déclarée dissoute et est entrée en liquidation par décision de l'assemblée générale des actionnaires du 9 septembre 1918. En conséquence, sommation est faite aux créanciers de la Société de produire leur créance au siège social, rue de la Paix 4, à Lausanne, avant le 15 mai 1919. (23659 L) 1256

Les liquidateurs.

Obligations 5% de la Société Financière Italo-Suisse

Premier tirage

Messieurs les porteurs d'obligations 5% de la Société Financière Italo-Suisse, à Genève, sont informés que les 420 obligations, dont les numéros suivent, sont sorties au tirage du 1^{er} mai 1919 pour être remboursées en fr. 500.—, à partir du 1^{er} juin 1919, auprès des établissements suivants:

- à Genève: Union Financière de Genève;
- à Bâle: MM. A. Sarasin & Cie;
- à Berne: Banque Commerciale de Berne;
- à Fribourg: MM. Weck, Aeby & Cie;
- à Lausanne: MM. Morel, Chavannes & Cie;
- à Neuchâtel: MM. Bertoud & Cie, MM. Pury & Cie; (20851 H) 1312
- à Zurich: Crédit Suisse, Société anonyme Leu & Cie, Union de Banques Suisses.

841—50	3901—10	5361—70	9281—90	14311—20	17171—80
1061—70	3931—40	6301—10	9451—60	15161—70	17201—10
1201—10	4341—50	6681—90	10921—30	15861—70	17261—70
1301—10	4361—70	7401—10	11011—20	15931—40	17731—40
2551—60	4621—30	7491—500	11451—60	16081—90	18911—20
3091—100	4951—60	8071—80	13951—60	16431—40	19241—50
3201—10	5311—20	8181—90	14191—200	16971—80	19371—80

Hypothekarkasse des Kantons Bern

Auf 1. August 1919 wird die erste Amortisationsserie des von der Hypothekarkasse des Kantons Bern aufgenommenen Anleihe von 1913 von Fr. 15,000,000 à 4½% mit Fr. 246,000 zur Rückzahlung gelangen und es sind hierfür folgende 246 Obligationen ausgetost worden:

Nr. 261—270	Nr. 3101—3110	Nr. 11791—11800
721—730	3371—3380	12321—12330
941—950	4541—4550	12821—12830
1041—1050	6041—6050	14501—14510
1051—1060	7051—7060	14621—14630
1291—1300	7361—7370	
1591—1600	8341—8350	
2091—2100	9591—9600	
2441—2446	10011—10020	
3061—3070	11561—11570	

Die Inhaber dieser Titel werden aufmerksam gemacht, dass solche von dem angegebenen Termin an nicht mehr zinstragend sind.

Bern, den 14. April 1919.

Hypothekarkasse des Kantons Bern:

(4209 Y) 18041

W Y S S.

Aufforderung

Das von der Schweizerischen Volksbank, Comptoir Helvetiaplatz, Zürich, ausgestellte Depositenheft Nr. 7423 zugunsten von Frau Witwe Hediger, Langstrasse 18, Zürich 4, wird vermisst. Allfällige Inhaber dieses Depositenheftes werden hiermit aufgefordert, dasselbe innert sechs Monaten, von heute an, der Unterzeichneten vorzuweisen, widrigenfalls dieser Titel als kraftlos angesehen und an dessen Stelle ein neues Depositenheft ausgestellt würde. 1303.
Zürich, den 7. Mai 1919.

Schweiz. Volksbank,
Comptoir Helvetiaplatz,
Zürich.

Amtlche Liquidation

(Art. 593 u. ff. des Z. G. B.)

Rechnungsruf

Durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidiums Horgen, als Einzelrichter im Verfahren für nicht-streitige Rechtssachen, ist über den Nachlass des am 12. Februar 1919 in Rüschlikon verstorbenen Heinrich Streuli, von Horgen, Privatier, wohnhaft gewesen in Rüschlikon (Gesellschafter der Firma L. Zwioggli & Co. in Zürich I), die amtliche Liquidation angeordnet worden. 1302.
Gläubiger unter Einschluss eventl. Bürgschaftgläubiger und Schuldner werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprachen und Verbindlichkeiten bis zum 18. Juni 1919 der unterzeichneten Amtsstelle (Notariat Thalwil) schriftlich anzumelden, unter der Androhung, dass Schuldner oder auch im Besitze von Faustpfändern befindliche Kreditoren, die ihre Eingabe zu machen unterlassen, Ordnungsbusse, säumige Ansprecher dagegen bei Verteilung des Ergebnisses der Liquidation ausser Betracht fallen würden.
Thalwil, den 8. Mai 1919.

Notariat Thalwil:
H. Hardmeyer, Notar.

Perfekter

Buchhalter-Korrespondent

der Maschinenbranche, Schweizer, organisatorisch veranlagt, mit Sprachkenntnissen, mit Kalkulation, Lohn- und Fakturenwesen bestens vertraut, sucht anderweitiges Engagement. — Offerten unter H. A. B. 1293 an Publicitas A.-G. Bern.

Commune de la Chaux-de-Fonds

Remboursement d'obligations en 1919
aux domiciles indiqués sur les titres et coupons

Le 1^{er} août: Emprunt 1908, 4%, 7 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:
N°: 586 901 1801 1773 2880 2452 2757

Le 31 août: Emprunt 1902, 3¼%, 10 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:
N°: 244 495 496 608 1012 1060 1282 1283 1852 1500

Le 15 septembre: Emprunt 1907, 4%, 55 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:
N°: 25 115 197 275 347 865 884 517 518 545 560 569
687 648 658 668 728 724 750 768 778 829 889 842
911 986 987 1015 1056 1068 1069 1071 1073 1074 1075 1126
1181 1185 1148 1228 1248 1258 1285 1871 1426 1427 1489 1450
1492 1647 1856 1887 2060 2082 2108

Le 1^{er} novembre: Emprunt 1901, 4%, 48 obligations remboursables par fr. 500, savoir:
N°: 51 54 88 91 110 111 195 256 275 321 377 401
491 492 616 697 627 642 649 710 788 791 795 882
866 875 983 986 997 1022 1045 1047 1189 1167 1176 1260
1295 1839 1456 1474

Le 31 décembre: Emprunt 1905, 4%, 25 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:
N°: 5 20 27 82 178 191 198 205 214 223 240 805
827 839 871 378 886 415 442 456 478 572 581 591
594

Le 31 décembre: Emprunt 1897, 3½%, 228 obligations remboursables par fr. 500, savoir:
N°: 18 31 57 83 98 189 145 164 165 187 170 172
195 217 224 243 273 274 287 302 315 322 843 856
386 404 444 486 504 528 548 608 614 619 627 684
674 682 692 724 759 802 815 822 826 883 895 919
984 941 949 951 957 958 992 1021 1022 1088 1042 1060
1067 1071 1082 1108 1106 1145 1152 1154 1166 1180 1189 1205
1225 1295 1297 1299 1805 1839 1850 1899 1403 1404 1492 1499
1507 1540 1610 1628 1686 1745 1754 1760 1771 1774 1780 1789
1818 1832 1885 1861 1952 1982 2005 2014 2016 2023 2046 2072
2074 2091 2097 2108 2187 2155 2157 2190 2017 2199 2232 2248
2258 2266 2280 2906 2351 2349 2414 2433 2484 2459 2490 2499
2576 2621 2638 2660 2744 2823 2853 2866 2871 2874 2876 2903
2917 2920 2923 2930 2981 2987 2956 2959 3004 3055 8065 8069
8070 8081 3135 3182 3219 3251 3308 3346 3384 3379 3395 3411
3412 3435 3445 3459 3488 3484 3489 3505 3538 3562 3563 3572
3578 3578 3629 3654 3697 3700 3704 3726 3758 3758 3760 3764
3791 3865 3887 3909 3933 3984 3983 3989 4005 4016 4017 4029
4080 4087 4087 4098 4121 4129 4186 4184 4185 4188 4284 4279
4286 4811 4831 4838 4844 4898 4407 4412 4429 4488 4500

Le 31 décembre: Emprunt 1899, 3¼%, 20 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:
N°: 40 46 62 70 178 181 219 225 366 380 505 511
578 665 729 748 820 826 850 911

Le 31 décembre: Emprunt 1895, 4%, 6 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:
N°: 211 393 1266 1388 2296 2815

Le 31 décembre: Emprunt 1895, 3¼%, 4 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:
N°: 1817 2541 2700 2701

L'intérêt de tous ces titres cesse de courir dès la date indiquée pour leur remboursement.
La Chaux-de-Fonds, le 28 avril 1919.
(80864 C) 1296. Le directeur des finances: Le Vaucher.

Zwei
Weln-
Reservoirwagen
zu verkaufen
Näheres unter Chiffre
O 7597 A. L. durch
Publicitas A. G. in
Luzern. 13101

Wellen
Klein
Basel
Rollen & Tafeln
Cartonagen
in allen Grössen

Kurbel-
stickmaschine 1305
Cornely, Paris, fast neu,
billig abzugeben. (33000 L)
Kreis & Co. Lausanne

Exportkisten
ca. 100 Stück grössere,
mit Blecheinlage, vor-
teilhaft zu verkaufen.
Anfragen an Kodak
S. A., 13, Avenue du
Tribunal Fédéral, Lau-
sanne. (11881 L) 12201

Tarif réduit de
ficelles (P 18386 U)
chez «La Pochettes», Marcel
Grumbach, Bienne. 1218

Société anonyme du Bellevue-Palace

BERNE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
 pour le samedi 17 mai 1919, à 2 heures de l'après-midi, à l'Hôtel Bellevue-Palace, à Berne.
 (31966 L) 1257

ORDRE DU JOUR:

1. Rapports du conseil d'administration et de commissaires-vérificateurs.
2. Délibération sur l'approbation des comptes et de la gestion du dernier exercice.
3. Décision sur la répartition des bénéfices.
4. Nominations statutaires.
5. Propositions individuelles.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées du 5 au 16 mai, à midi, par la Messagerie Cantonale de Berne, à Berne, et par la Banque Chs. Schmidhäuser & Co. à Lausanne.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires dans ces deux établissements.

Les actionnaires désireux d'obtenir avant l'assemblée un exemplaire de ces documents et du rapport du conseil peuvent en faire la demande au sousigné.

Berne, le 2 mai 1919.

Au nom du conseil d'administration,
 Le président: A. ALLAMAND, notaire.

Aktiengesellschaft

der

Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer

in Schaffhausen

Einladung zur XXVIII. ordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 10. Mai 1919, nachmittags 2½ Uhr
 im Verwaltungsgebäude in Schaffhausen

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz per 31. Dezember 1918 und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, und die Bilanz, abgeschlossen per 31. Dezember 1918, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen von heute an in unserem Verwaltungsgebäude zur Einsicht für die Herren Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten können bis zum 8. Mai 1919, abends, gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der vertretenen Aktien bezogen werden: bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, Basel und St. Gallen, bei dem Schweiz. Bankverein in Basel, Zürich und St. Gallen, bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Zürich, Winterthur und St. Gallen, bei der Bank in Schaffhausen, Schaffhausen, bei den Herren A. Sarasin & Cie. in Basel und in unserem Verwaltungsgebäude.

Am Tage vor der Generalversammlung sowie am Versammlungstage selbst werden keine Eintrittskarten mehr verabfolgt.

Schaffhausen, den 29. April 1919.

Namens des Verwaltungsrates,
 Der Präsident: A. Gemperle-Beckh.

Schweizerische

Aktiengesellschaft für Fleischwarenimport (Saf)

Pratteln b. Basel

Einladung

zur

IX. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 19. Mai 1919, nachmittags 5 Uhr
 im Peterhof in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Bezeichnung des Sekretärs und eines Stimmzählers.
3. Vorlage des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 31. März 1919.
4. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
5. Genehmigung der Jahresrechnung, Dechargeerteilung an die Verwaltung und Beschlussfassung über die Verwendung des Betriebsergebnisses.
6. Wahl der Kontrollstelle (2 Rechnungsrevisoren) pro 1919/1920.
7. Allfällige Anträge.

Der Jahresbericht, die Jahresrechnung und die Bilanz sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen im Bureau der Gesellschaft in Pratteln zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zürich, den 5. Mai 1919.

Der Verwaltungsrat.

Maschinenfabrik Rauschenbach A. G.

Schaffhausen

Gegründet 1842

Gegründet 1842

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

XXVI. ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 13. Mai 1919, vormittags 10½ Uhr, in unser Verwaltungsgebäude eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung über das Rechnungsjahr 1918 gemäss Antrag der Herren Revisoren; Erteilung der Decharge an den Verwaltungsrat und die Direktion. 1188
2. Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Reingewinns.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1919.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung mit dem Bericht der Kontrollstelle liegen vom 5. Mai 1919 an auf unserm Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben vom 8. bis 12. Mai auf unserm Bureau bezogen werden.

Schaffhausen, den 24. April 1919.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft vormals Gebrüder Weilenmann

Teigwarenfabrik

Veltheim-Winterthur

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 31. Mai 1919, nachmittags 2 Uhr
 im Bureau in Veltheim

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme von Bericht und Rechnung 1918/19 und Dechargeerteilung an Direktion und Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses.
4. Wahlen.
5. Diverses.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 14. bis 27. Mai im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien vom 19. bis 22. Mai im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. 1301

Veltheim, den 5. Mai 1919.

Der Verwaltungsrat.

Trambahngesellschaft Basel-Aesch

12. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 24. Mai 1919, nachmittags 3 Uhr
 im Schulhaus in Pfeffingen

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1918; Bericht der Revisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung der Jahresergebnisse.
4. Wahl der Revisoren und Suppleanten.

Rechnung und Revisorenbericht sind vom 9. Mai 1919 an bei der Schweizerischen Volksbank in Basel zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Der Geschäftsbericht pro 1918 kann vom 9. Mai 1919 an von den Herren Aktionären bei der Schweizerischen Volksbank in Basel sowie bei den Gemeindepräsidenten von Reinach, Aesch und Pfeffingen bezogen werden.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien unter genauer Angabe der Nummern bis spätestens den 21. Mai 1919, abends, bei Herrn W. Schmidlin, Präsident des Verwaltungsrates, in Aesch schriftlich anzumelden, worauf derselbe den Herren Aktionären Eintrittskarten zustellen wird. Im Zweifelsfalle wird die Hinterlegung der Aktien verlangt werden. (20855 X) 1307

Der Verwaltungsrat der T. G. A.

Société Immobilière du Coteau, Lausanne

Assemblée générale ordinaire

Mardi 20 mai 1919, à 5 heures du soir, dans les bureaux de MM. REDARD & GROSSI, régisseurs, Rue des Terreaux 2, à Lausanne.

Ordre du jour statutaire.

Le rapport des contrôleurs, le bilan et le compte de profits et pertes sont déposés au siège social, Terreaux 2, où les actionnaires peuvent en prendre connaissance. (12041 L) 1310

Lausanne, le 7 mai 1919.

Le conseil d'administration.

GROSCH & GREIFF, S. A.

Les porteurs de parts de fondateurs sont avisés qu'ensuite d'une décision de l'assemblée générale extraordinaire du 25 octobre 1918, le rachat de ces titres sera effectué au prix de 50 francs suisses, à partir de ce jour jusqu'au 25 mai a. c. (20855 X) 1311

Les titres doivent être présentés avant cette date à la caisse de la Société, à Genève, qui en opérera le remboursement.